

Deutsch

45 Minuten · 17 Aufgaben · 75 Punkte

Name: _____

- 45 Minuten
- Keine Hilfsmittel (auch kein Duden)
- Reihenfolge der Aufgaben frei wählbar
- Gestrichenes wird nicht bewertet

Zu dieser Prüfung gehört ein Lesetext: [Textblatt \(PDF beim Kanton Zürich\)](#).

1 Fragen zur Mundharmonika-Geschichte

10 Punkte

Beantworte die Fragen zum Text möglichst genau. Schreibe leserlich. (10 Punkte)

- 1) Weshalb geht die Familie am Sonntag ins Zirkuszelt?
- 2) Was wird in diesem Satz mit den beiden Wörtern „mit“ und „auf“ genau ausgedrückt: *Der Clown spielt zuerst **mit** der Harmonika, bevor er **auf** ihr spielt?*
mit: _____
auf: _____
- 3) Warum rührt der Clown den Bauch wie eine Tänzerin?
- 4) Wie hat – gemäss der Meinung des Vaters – der Clown gemogelt?
- 5) Worüber ärgert sich der Erzähler nach dem Kauf? Nenne zwei Gründe.
 - _____
 - _____
- 6) Warum kann die Mutter ausschliessen, dass ein Einbrecher das Geld gestohlen hat?
- 7) Wie straft der Vater den Ich-Erzähler?
- 8) Warum hat der Ich-Erzähler sich in seinem Traum wohl gerade in eine Maus verwandelt?

2 Wörter zum Vater

3 Punkte

Unterstreiche die drei Wörter, die zum Vater nach dem Diebstahl **am besten** passen.

Höchstens 1 Unterstreichung pro Zeile ist erlaubt. (3 Punkte)

hämisch	unversöhnlich	niederträchtig	zänkisch	unbotmässig
prüde	herb	grobschlächtig	streng	barsch
nachsichtig	nachtragend	mürrisch	griesgrämig	verdrossen

Zeile 1 (hämisch / unversöhnlich / niederträchtig / zänkisch / unbotmässig): _____

Zeile 2 (prüde / herb / grobschlächtig / streng / barsch): _____

Zeile 3 (nachsichtig / nachtragend / mürrisch / griesgrämig / verdrossen): _____

3 Wörter zum Ich-Erzähler

3 Punkte

Unterstreiche die drei Wörter, die am Schluss der Geschichte **am wenigsten** zum Ich-Erzähler passen.

Höchstens 1 Unterstreichung pro Zeile ist erlaubt. (3 Punkte)

verstossen	verlassen	verschlossen	ausgeschlossen	isoliert
erniedrigt	gedemütigt	verletzt	verleumdet	herabgewürdigt
kränklich	elend	bedrückt	trübsinnig	schwermütig

Zeile 1 (verstossen / verlassen / verschlossen / ausgeschlossen / isoliert): _____

Zeile 2 (erniedrigt / gedemütigt / verletzt / verleumdet / herabgewürdigt): _____

Zeile 3 (kränklich / elend / bedrückt / trübsinnig / schwermütig): _____

4 Aussagen zum Text prüfen

9 Punkte

Sind die folgenden Aussagen aufgrund des Textes richtig, falsch oder ist keine Angabe möglich? – Setze **1 Kreuz** an der entsprechenden Stelle. (9 Punkte)

- 1) Die Mundharmonika ist geschickt ausgestellt, so dass sie dem Kunden gleich ins Auge springt.

Aussage 1 (richtig / falsch / keine Angabe möglich): _____

- 2) Die Mundharmonika ist schon beim Kauf defekt, so dass sie gar nicht spielbar ist.

Aussage 2 (richtig / falsch / keine Angabe möglich): _____

- 3) Mit dem Kauf der Mundharmonika ist auch das Ziel verbunden, bei den Mitmenschen mehr Anerkennung zu finden.

Aussage 3 (richtig / falsch / keine Angabe möglich): _____

- 4) Der Mann im Frack ist der Zirkusdirektor.

Aussage 4 (richtig / falsch / keine Angabe möglich): _____

- 5) Der Vater des Ich-Erzählers ist immer sehr sparsam.

Aussage 5 (richtig / falsch / keine Angabe möglich): _____

- 6) Der Erzähler bekommt beim Kauf mehr als 10 % Preisreduktion.

Aussage 6 (richtig / falsch / keine Angabe möglich): _____

- 7) Die Mutter will kein Geld für die musikalische Förderung ihrer Kinder ausgeben.

Aussage 7 (richtig / falsch / keine Angabe möglich): _____

- 8) Durch die Verstocktheit des Erzählers steht auch seine Schwester unter Diebstahlverdacht.

Aussage 8 (richtig / falsch / keine Angabe möglich): _____

- 9) Der Ich-Erzähler führt auch Selbstgespräche.

Aussage 9 (richtig / falsch / keine Angabe möglich): _____

5 Fälle bestimmen

4 Punkte

In welchem Fall stehen die unterstrichenen Wörter? (4 Punkte)

- 1) Da gibt es nicht nur Pferde und Clowns.

es (Nominativ / Genitiv / Dativ / Akkusativ): _____

- 2) Er rührt den Bauch wie eine Tänzerin.

eine Tänzerin (Nominativ / Genitiv / Dativ / Akkusativ): _____

- 3) Er brachte nichts mit als eine Mundharmonika.

nichts (Nominativ / Genitiv / Dativ / Akkusativ): _____

- 4) Die Schwester wollte zur Musik.

Musik (Nominativ / Genitiv / Dativ / Akkusativ): _____

6 Objekte bestimmen

5 Punkte

Bestimme alle Objekte. Unterstreiche diese **vollständig** und schreibe die genaue Bezeichnung darüber. (5 Punkte)

Wir folgten dem Wunsch der Schwester, liefen der Musik nach und entdeckten ein schäbiges Zelt, wo ein paar Leute hockten, die einem Clown zuschauten, der Mundharmonika spielte.

7 das oder dass

2 Punkte

Schreibe passend „das“ oder „dass“ in die Lücken. (2 Punkte)

man _____ mit ihm nicht machen durfte, _____ wusste ich genau.

Lücke 1 (das / dass): _____

Lücke 2 (das / dass): _____

Lücke 3 (das / dass): _____

8 Zeitformen bestimmen

5 Punkte

Bestimme die **grammatische Zeit** (Zeitform) in den folgenden Sätzen und schreibe sie auf die gepunktete Linie. (5 Punkte)

- 1) Er wird ihn bestraft haben.

Zeitform: _____

- 2) Mutter hatte nicht locker gelassen.

Zeitform: _____

- 3) Er wird wortlos gestreichelt.

Zeitform: _____

- 4) Er hörte ihn rufen.

Zeitform: _____

- 5) Man hat nicht mehr mit ihm gesprochen.

Zeitform: _____

9 Modalform bestimmen

2 Punkte

Bestimme die **Modalform** der folgenden Sätze möglichst genau. (2 Punkte)

Beispiel: Das hat er gut gemacht. → Indikativ

- 1) Das würde ich nicht machen.

Modalform: _____

- 2) Wir waren sonntags in Limbach spazieren gegangen.

Modalform: _____

10 Sätze ins Passiv setzen

5 Punkte

Setze die folgenden Sätze ins Passiv, ohne dabei die Zeitform zu verändern. Von wem die Handlung ausgeführt wird, muss nicht angegeben werden. (5 Punkte)

Beispiel: Er betrachtet die Katze. – Die Katze wird betrachtet.

- 1) Der Händler stellte die Mundharmonika im Schaufenster aus.

- 2) Das Publikum wird dem Clown applaudieren.

- 3) Der Clown hatte die Tricks lange geübt.
- 4) Mutter nimmt uns ins Gebet.
- 5) Die Eltern haben den Jungen nicht mehr beachtet.
-

11 Satzglieder abtrennen

2 Punkte

Trenne die Satzglieder durch senkrechte Striche ab (eine Bezeichnung ist nicht nötig). (2 Punkte)

- 1) Auf die wunderbarste Weise begann die Mundharmonika im Bauch des dummen Augusts zu spielen.
- 2) Der Clown hat die Mundharmonika immer zwischen den Lippen, das Publikum lenkt er mit seinen Faxen nur ab.
-

12 Pronomen ergänzen

5 Punkte

Ergänze die Pronomen. (5 Punkte)

- 1) Das ist ein Anlass, zu _____ nur korrekt gekleidete Klubmitglieder eingeladen werden.

Pronomen: _____

- 2) Ihre Freundin und _____ Eltern (die Eltern der Freundin) wohnen im Winter jeweils im Süden.

Pronomen: _____

- 3) Das sind die Geschenke für unseren Gastgeber und _____ Frau.

Pronomen: _____

- 4) Das ist eine Tat, _____ du dich schämen solltest.

Pronomen: _____

- 5) Das Fahrzeug, _____ Nummer der Polizist gerade noch aufschreiben konnte, fuhr viel zu schnell.

Pronomen: _____

13 Indirekte Rede bilden

4 Punkte

Setze die folgenden Sätze in **die indirekte Rede**. Verwende dabei die **richtige Form des Konjunktivs** (ohne „dass“ und „würde“). (4 Punkte)

- 1) Der Junge erzählte am nächsten Tag in der Schule: „Der Clown schlurfte mit grossen Latschen in die Manege und brachte nichts mit als eine Mundharmonika.“

Der Junge erzählte am nächsten Tag in der Schule, _____

- 2) Die Schwester sagt: „Ich will aber zur Musik.“

Die Schwester sagt, _____

- 3) Der Junge fragt: „Warum können mich die andern nicht hören?“

Der Junge fragt, _____

14 Wörter deklinieren

3 Punkte

Setze die unterstrichenen Wörter in die verlangte grammatische Form. (3 Punkte)

- 1) die Seele

– Genitiv Plural

Genitiv Plural: _____

- 2) er

– Genitiv

Genitiv: _____

- 3) der böse Vater

– Dativ Plural

Dativ Plural: _____

15 Zeitformen bilden

3 Punkte

Bilde die verlangte Zeitform; beachte die verlangte Person. (3 Punkte)

*Beispiel: Er zeichnet. – Perfekt – Ich **habe gezeichnet***

- 1) Ich beuge mich aus dem Fenster. – Plusquamperfekt – **Du** _____

Du ...: _____

- 2) Sie erschrickt. – Plusquamperfekt – **Wir** _____

Wir ...: _____

- 3) Sie leidet. – Präteritum – **Du** _____

Du ...: _____

16 Passende Synonyme wählen

5 Punkte

Unterstreiche den *inhaltlich* bestmöglichen Ersatz für den **fett gedruckten** Ausdruck. (5 Punkte)

- 1) ein **schäbiges** Zelt (Z. 6/7)

schmutzig, unansehnlich, zerfetzt, schwach, spärlich

schäbig (schmutzig / unansehnlich / zerfetzt / schwach / spärlich): _____

- 2) Der Clown **hat gemogelt**. (Z. 35)

lügen, hintergehen, tricksen, heucheln, betrügen

mogeln (lügen / hintergehen / tricksen / heucheln / betrügen): _____

- 3) Er **knauserte** um jeden Pfennig. (Z. 55)

einschränken, klauben, sparen, geizen, behalten

knausern (einschränken / klauben / sparen / geizen / behalten): _____

- 4) Ich konnte mit der Harmonika nicht **aufschneiden**. (Z. 75/76)

prahlen, beschönigen, sich etwas einbilden, übertreiben, hochspielen

aufschneiden (prahlen / beschönigen / sich etwas einbilden / übertreiben / hochspielen): _____

5) Mutter **nahm** uns **ins Gebet**. (Z. 80/81)

nachbohren, anklagen, aus der Reserve locken, abfragen, verhören

ins Gebet nehmen (nachbohren / anklagen / aus der Reserve locken / abfragen / verhören): ____

17 Zwillingsformeln ergänzen

5 Punkte

Schreibe das passende Wortpaar hinter die **fett und kursiv** gesetzte Erklärung, so dass so genannte Zwillingsformeln entstehen. (5 Punkte)

Beispiel: Sie wanderten **mit der ganzen Familie** (mit Kind und Kegel) nach Südamerika aus.

- 1) Die Abfahrtsskiläufer riskieren **alles** (_____).

Wortpaar: _____

- 2) Das Kind verspricht der Mutter **ganz fest** (_____), niemals wieder Geld aus der Küchenschublade zu entwenden.

Wortpaar: _____

- 3) Im Märchen vom Schlaraffenland leben die Menschen **verschwenderisch** (in _____).

in ...: _____

- 4) Nach dem langen Auftritt im Zirkus war der Mundharmonikaspieler **völlig erschöpft** (_____).

Wortpaar: _____

- 5) Der Zirkus reiste **mit allem** (mit _____) in die nächste Stadt.

mit ...: _____

Lösungen

Gymiprüfung 2012 Deutsch Kurzgymnasium. Lösungswege von Fokus Nachhilfe nach der offiziellen Lösung des Kantons.

1

Fragen zur Mundharmonika-Geschichte

10 Punkte

- 1) **Ergebnis: Die Schwester will zur Musik (oder: Sie haben das Zelt entdeckt).**
 - Lies Z. 4–7: Die Schwester sagt „Ich will aber zur Musik.“ Die Familie folgt ihrem Wunsch, geht der Musik nach und entdeckt dabei das Zelt.
 - Richtig ist also: **Die Schwester will zur Musik.** Auch „Sie haben das Zelt entdeckt“ gilt als richtig.
- 2) **Ergebnis: mit: Unterhaltung, Clownnummer, will ohne Musik Spannung schaffen. auf: Er macht Musik, benützt die Harmonika als klingendes Instrument.**
 - **mit** der Harmonika spielen = sie als Spielzeug benutzen: Der Clown macht seine Nummer (versteckt sie, verschluckt sie) und baut so Spannung auf, ganz ohne Musik.
 - **auf** der Harmonika spielen = Musik machen: Er benützt sie als klingendes Instrument.
 - Für jede der beiden Erklärungen gibt es einen Punkt.
- 3) **Ergebnis: Weil er die Harmonika scheinbar verschluckt hat; er täuscht vor, mit dem Bauch zu spielen.**
 - Der Clown hat die Harmonika (scheinbar) verschluckt, sie liegt nun „im Magen“ (Z. 25–26).
 - Er will trotzdem musizieren (Z. 27). Darum bewegt er den Bauch und tut so, als würde er **mit dem Bauch spielen**.
- 4) **Ergebnis: Er hatte die Harmonika stets im Mund, also nie verschluckt; er täuschte nur vor, mit dem Bauch oder im Bauch zu spielen.**
 - Z. 35–38: Der Vater meint, der Clown habe die Mundharmonika **immer zwischen den Lippen gehabt** und das Publikum mit seinen Faxen nur abgelenkt.
 - Er hat sie also nie verschluckt, sondern nur so getan, als spiele er im Bauch.
- 5) **Ergebnis: 1. Das Instrument lässt sich nicht spielen (nur schrille Töne). 2. Er darf sie niemandem zeigen.**
 - Z. 68–72: Er bringt nur **schrille Töne** zustande, keinen schönen Klang.

- Z. 74–77: Er muss die Mundharmonika **verstecken**, kann damit nicht aufschneiden und sie nicht einmal der Schwester **zeigen**.
- Je ein Punkt pro Grund.

6) **Ergebnis: Weil nur eine Mark genommen wurde; ein Einbrecher hätte alles Geld gestohlen. (Oder: Die Mutter hat gemerkt, dass später 20 Pfennig zurückgebracht wurden.)**

- Es fehlt nur **eine Mark** (der Erzähler hat 1.20 genommen und 20 Pfennig zurückgelegt, Z. 59 und 66–67).
- Ein Einbrecher hätte **alles Geld** aus der Schublade mitgenommen.
- Auch richtig: Die Mutter hat bemerkt, dass später 20 Pfennig zurückgebracht wurden; das tut kein Einbrecher.

7) **Ergebnis: Er ignoriert den Sohn; Nichtbeachtung, er behandelt ihn wie Luft.**

- Z. 83–88: Der Vater „nimmt mich nicht zur Kenntnis“, der Sohn ist „für ihn Luft“, er „sieht mich nicht“.
- Die Strafe ist also **Nichtbeachtung**: Der Vater ignoriert ihn.

8) **Ergebnis: Er ist klein, kann sich im Loch verstecken und tarnen; er sieht sich ebenso gefährdet, betrachtet sich als „Hausschädling“.**

- Eine Maus ist **klein** und kann sich in einem Loch **verstecken** (Z. 95–97): So kann er der Familie entkommen.
- Gleichzeitig ist eine Maus **gefährdet** und gilt als Schädling im Haus. So sieht er sich nach dem Diebstahl selbst, und der Vater tritt das Loch zu (Z. 100–101).
- Eine dieser Begründungen genügt.

2

Wörter zum Vater

3 Punkte

Ergebnis: unversöhnlich, streng, nachtragend

- Nach dem Diebstahl straft der Vater den Sohn hart, indem er ihn völlig ignoriert (Z. 83–93). Er lässt sich durch nichts umstimmen.
- Zeile 1: **unversöhnlich** – er verzeiht nicht. (hämisch = schadenfroh, zänkisch = streitsüchtig: passt nicht, er sagt ja gar nichts.)
- Zeile 2: **streng** – die Strafe ist hart. (barsch = unfreundlich im Ton, aber er redet ja nicht mit ihm.)
- Zeile 3: **nachtragend** – er hält ihm die Tat lange vor. (nachsichtig ist das Gegenteil.)

3 Wörter zum Ich-Erzähler

3 Punkte

Ergebnis: verschlossen, verleumdet, kränklich

Gesucht ist in jeder Zeile das Wort, das **nicht** passt.

- Zeile 1: **verschlossen** – der Junge ist nicht verschlossen, im Gegenteil: Er redet, schneidet Faxen, stellt Fragen (Z. 89–93). Ausgeschlossen, verstossen, isoliert wird er von den anderen.
- Zeile 2: **verleumdet** – verleumden heisst, jemandem etwas Falsches nachsagen. Er hat das Geld aber wirklich gestohlen.
- Zeile 3: **kränklich** – er ist traurig und bedrückt, aber nicht körperlich krank.

4 Aussagen zum Text prüfen

9 Punkte

1) **Ergebnis: falsch**

Z. 47–49: Sie „lag armselig zwischen Spielzeug, fiel sicher niemandem sonst auf“. Sie war also gerade **nicht** auffällig ausgestellt → **falsch**.

2) **Ergebnis: keine Angabe möglich**

Der Junge bringt nur schrille Töne heraus (Z. 68–72). Ob das an der Harmonika liegt oder daran, dass er nicht spielen kann, sagt der Text nicht. Der Kaufmann meint nur, sie „könnte ... ein wenig gelitten haben“ → **keine Angabe möglich**.

3) **Ergebnis: richtig**

Z. 74–77: Es ärgert ihn, dass er mit der Harmonika „nicht aufschneiden“ (angeben) und sie nicht einmal der Schwester zeigen kann. Er wollte also Eindruck machen → **richtig**.

4) **Ergebnis: keine Angabe möglich**

Z. 8–10: Es heisst nur „einem Herrn im Frack“, der ein Pferd durch die Manege treibt. Wer er ist, steht nicht im Text → **keine Angabe möglich**.

5) **Ergebnis: falsch**

Z. 53–55: „Manchmal war er freigebig, ... manchmal knauserte er um jeden Pfennig.“ Er ist also nicht **immer** sparsam → **falsch**.

6) **Ergebnis: richtig**

Die Harmonika kostet 1 Mark 20 (120 Pfennig), er bekommt sie um 20 Pfennig billiger (Z. 59, 63–64). $\frac{20}{120} \approx 17\%$, also mehr als 10 % → **richtig**.

7) **Ergebnis: keine Angabe möglich**

Der Junge traut sich nur nicht, die Mutter um Geld zu bitten (Z. 51–52). Ob sie es ihm gegeben hätte, erfahren wir nicht → **keine Angabe möglich**.

8) **Ergebnis: richtig**

Z. 79–82: „Nur meine Schwester oder ich konnten die Mark gestohlen haben. Sie nahm uns ins Gebet.“ Weil er lügt und abstreitet, wird auch die Schwester verdächtigt → **richtig**.

9) **Ergebnis: richtig**

Z. 92–93: Er „stelle Fragen und gebe mir selbst die Antworten“ → **richtig**.

5 Fälle bestimmen

4 Punkte

1) **Ergebnis: Nominativ**

„es“ ist das Subjekt von „gibt“ (Wer oder was gibt? – es). Das Subjekt steht immer im **Nominativ**. („Pferde und Clowns“ sind übrigens Akkusativ.)

2) **Ergebnis: Nominativ**

Der Vergleich mit „wie“ bezieht sich auf **er** (er rührt den Bauch, wie eine Tänzerin ihn rührt), nicht auf „den Bauch“. Darum steht „eine Tänzerin“ im gleichen Fall wie „er“: **Nominativ**.

3) **Ergebnis: Akkusativ**

Frage: **Wen oder was** brachte er mit? – nichts. „nichts“ ist Akkusativobjekt → **Akkusativ**.

4) **Ergebnis: Dativ**

„zur“ = „zu der“. Die Präposition **zu** verlangt immer den **Dativ**.

6 Objekte bestimmen

5 Punkte

Ergebnis: Dativobjekte: „dem Wunsch der Schwester“, „der Musik“, „einem Clown“.

Akkusativobjekte: „ein schäbiges Zelt“, „Mundharmonika“.

Frage bei jedem Verb nach dem Objekt:

- Wem folgten wir? → **dem Wunsch der Schwester** = Dativobjekt („der Schwester“ gehört als Beifügung dazu, darum vollständig unterstreichen).

- Wem liefen wir nach? → **der Musik** = Dativobjekt.
- Wen oder was entdeckten wir? → **ein schäbiges Zelt** = Akkusativobjekt.
- Wem schauten die Leute zu? → **einem Clown** = Dativobjekt.
- Wen oder was spielte er? → **Mundharmonika** = Akkusativobjekt.

Vorsicht: „der“ vor „Mundharmonika“ ist ein Relativpronomen (= der Clown) und das Subjekt des Nebensatzes, kein Teil des Objekts. Auch „die“ (= die Leute) ist Subjekt.

7

das oder dass

2 Punkte

Ergebnis: Dass man **das** mit ihm nicht machen durfte, **das** wusste ich genau.

Ersatzprobe: Lässt sich das Wort durch „dieses“ oder „welches“ ersetzen, schreibt man **das**.

- Lücke 1: Leitet den Nebensatz ein, „dieses“ passt nicht → **Dass**.
- Lücke 2: „man **dieses** mit ihm nicht machen durfte“ → **das** (Pronomen, Objekt).
- Lücke 3: „**dieses** wusste ich genau“ → **das** (Pronomen, nimmt den ganzen Nebensatz wieder auf).

8

Zeitformen bestimmen

5 Punkte

1) Ergebnis: Futur (genauere Bestimmung nicht nötig)

„wird ... bestraft haben“ = „werden“ + Partizip II + „haben“. Das ist eine **Futur**-Form (genau: Futur II, vollendete Zukunft). Für die Lösung reicht „Futur“.

2) Ergebnis: Plusquamperfekt

„hatte ... gelassen“ = „haben“ im Präteritum + Partizip II → **Plusquamperfekt**.

3) Ergebnis: Präsens

Falle: „wird“ + Partizip II ist hier **kein Futur**, sondern **Passiv**. Das Hilfsverb „wird“ steht im Präsens → **Präsens** (Passiv). Futur wäre: „Er wird gestreichelt werden.“

4) Ergebnis: Präteritum

„hörte“ ist die einfache Vergangenheitsform von „hören“ → **Präteritum**. „rufen“ ist nur ein Infinitiv, der dazugehört.

5) Ergebnis: Perfekt

„hat ... gesprochen“ = „haben“ im Präsens + Partizip II → **Perfekt**.

9**Modalform bestimmen**

2 Punkte

1) Ergebnis: Konjunktiv II

„würde“ ist die Konjunktiv-II-Form von „werden“ (vom Präteritum „wurde“ abgeleitet).
„würde + Infinitiv“ drückt etwas nur Vorgestelltes aus → **Konjunktiv II**. „Konjunktiv“ allein ist zu ungenau.

2) Ergebnis: Indikativ

„waren ... gegangen“ (Plusquamperfekt) ist eine normale Wirklichkeitsform, kein „wären“
→ **Indikativ**.

10**Sätze ins Passiv setzen**

5 Punkte

1) Ergebnis: Die Mundharmonika wurde im Schaufenster ausgestellt.

- Zeitform: „stellte ... aus“ = Präteritum → Passiv mit „wurde“ + Partizip II.
- Das Akkusativobjekt „die Mundharmonika“ wird zum Subjekt.
- **Die Mundharmonika wurde im Schaufenster ausgestellt.** (Zusatz „vom Händler“ ist erlaubt, aber nicht nötig.)

2) Ergebnis: Dem Clown wird applaudiert werden.

- Zeitform: „wird ... applaudieren“ = Futur I → Passiv: „wird“ + Partizip II + „werden“.
- „applaudieren“ hat ein Dativobjekt. Das bleibt im Passiv im Dativ, es gibt kein neues Subjekt: nicht „Der Clown wird ...“.
- **Dem Clown wird applaudiert werden.**

3) Ergebnis: Die Tricks waren lange geübt worden.

- Zeitform: „hatte ... geübt“ = Plusquamperfekt → Passiv: „war/waren“ + Partizip II + „worden“.
- „die Tricks“ (Plural) wird Subjekt, darum **waren**.
- **Die Tricks waren lange geübt worden.**

4) Ergebnis: Wir werden ins Gebet genommen.

- Zeitform: Präsens → Passiv mit „werden“ + Partizip II.
- Das Akkusativobjekt „uns“ wird zum Subjekt „wir“.
- **Wir werden ins Gebet genommen.**

5) **Ergebnis: Der Junge ist nicht mehr beachtet worden.**

- Zeitform: „haben ... beachtet“ = Perfekt → Passiv: „ist“ + Partizip II + „worden“.
- „den Jungen“ wird zum Subjekt „der Junge“.
- **Der Junge ist nicht mehr beachtet worden.**

11 Satzglieder abtrennen

2 Punkte

1) **Ergebnis: Auf die wunderbarste Weise | begann | die Mundharmonika | im Bauch des dummen Augusts | zu spielen.**

Nutze die Verschiebeprobe: Was nur zusammen verschoben werden kann, ist ein Satzglied.

- **Auf die wunderbarste Weise | begann | die Mundharmonika | im Bauch des dummen Augusts | zu spielen.**
- „des dummen Augusts“ gehört als Beifügung zu „im Bauch“.
- Der Strich zwischen „die Mundharmonika“ und „im Bauch des dummen Augusts“ darf auch fehlen.

2) **Ergebnis: Der Clown | hat | die Mundharmonika | immer | zwischen den Lippen, | das Publikum | lenkt | er | mit seinen Faxen | nur | ab.**

- Der Satz besteht aus zwei Hauptsätzen; auch beim Komma kommt ein Strich.
- **Der Clown | hat | die Mundharmonika | immer | zwischen den Lippen, | das Publikum | lenkt | er | mit seinen Faxen | nur | ab.**
- Beachte: „lenkt ... ab“ ist ein trennbares Verb; „lenkt“ und „ab“ werden je abgetrennt.

12 Pronomen ergänzen

5 Punkte

1) **Ergebnis: dem / welchem**

Relativpronomen bezieht sich auf „ein Anlass“ (männlich, Singular). Die Präposition „zu“ verlangt den Dativ → **dem** (oder **welchem**).

2) **Ergebnis: deren**

Gemeint sind die Eltern **der Freundin**. „ihre Eltern“ wäre unklar (es könnte auch „sie“ aus „Ihre Freundin“ gemeint sein). Das Demonstrativpronomen im Genitiv für eine weibliche Person ist **deren**.

3) **Ergebnis: dessen / seine**

Gemeint ist die Frau des Gastgebers (männlich) → **dessen** Frau oder **seine** Frau.

4) **Ergebnis: deren / für die / wegen der / wegen welcher / deretwegen**

Bezugswort ist „eine Tat“ (weiblich). „sich schämen“ verbindet sich mit dem Genitiv („sich einer Sache schämen“) oder mit „für“/„wegen“:

- **deren** (Genitiv), **für die**, **wegen der**, **wegen welcher** oder **deretwegen**.

5) **Ergebnis: dessen**

Die Nummer gehört zum Fahrzeug (sächlich) → Relativpronomen im Genitiv: **dessen** Nummer.

13

Indirekte Rede bilden

4 Punkte

1) **Ergebnis: ... der Clown sei mit grossen Latschen in die Manege geschlurft und habe nichts mitgebracht als eine Mundharmonika.**

- Die Vergangenheit (hier Präteritum) wird in der indirekten Rede mit dem Konjunktiv I von „sein“/„haben“ + Partizip II gebildet.
- schlurfte → **sei ... geschlurft**
- brachte mit → **habe ... mitgebracht**
- Ganzer Satz: Der Junge erzählte am nächsten Tag in der Schule, der Clown **sei** mit grossen Latschen in die Manege **geschlurft** und **habe** nichts **mitgebracht** als eine Mundharmonika.
- Pro richtigem Teilsatz ein Punkt.

2) **Ergebnis: ... sie wolle aber zur Musik.**

- Pronomen anpassen: „ich“ → **sie**.
- Konjunktiv I von „wollen“: **wolle**.
- Die Schwester sagt, **sie wolle** aber zur Musik.

3) **Ergebnis: ... warum ihn die anderen nicht hören könnten.**

- Pronomen anpassen: „mich“ → **ihn**.
- Konjunktiv I „sie können“ sieht gleich aus wie der Indikativ. Darum nimmst du den Konjunktiv II: **könnten**.
- Das Fragewort „warum“ leitet den Nebensatz ein, das Verb rückt ans Ende.
- Der Junge fragt, warum **ihn** die anderen nicht hören **könnten**.

14 Wörter deklinieren

3 Punkte

1) Ergebnis: der Seelen

Plural: die Seelen. Genitiv Plural (wessen?): **der Seelen**.

2) Ergebnis: seiner (auch richtig: sein, vgl. gedenke sein)

Der Genitiv des Personalpronomens „er“ lautet **seiner** (z. B. „Wir gedenken seiner.“). Die alte Form **sein** („gedenke sein“) gilt auch. Achtung: „sein“ als Besitzwort („sein Hut“) ist etwas anderes.

3) Ergebnis: den bösen Vätern

Plural: die bösen Väter. Im Dativ Plural bekommt das Nomen ein **-n**: **den bösen Vätern**.

15 Zeitformen bilden

3 Punkte

1) Ergebnis: Du hattest dich aus dem Fenster gebeugt.

- Plusquamperfekt = Präteritum von „haben“/„sein“ + Partizip II.
- „sich beugen“ bildet die Vergangenheit mit „haben“: du **hattest ... gebeugt**.
- Das Reflexivpronomen passt sich der Person an: „mich“ → **dich**.
- **Du hattest dich aus dem Fenster gebeugt.**

2) Ergebnis: Wir waren erschrocken.

- „erschrecken“ (= in Schreck geraten) ist unregelmässig: erschrickt – erschrak – **erschrocken**, und bildet die Vergangenheit mit „sein“.
- **Wir waren erschrocken.**

3) Ergebnis: Du litt(e)st.

- „leiden“ ist unregelmässig: leidet – **litt** – gelitten.
- 2. Person Singular Präteritum: **Du littst** (oder: Du littest).

16 Passende Synonyme wählen

5 Punkte

1) Ergebnis: unansehnlich

„schäbig“ heisst abgenutzt, ärmlich, nicht schön anzusehen → **unansehnlich**.

„schmutzig“ oder „zerfetzt“ sagen mehr, als im Text steht.

2) **Ergebnis: tricksen**

„mogeln“ = mit kleinen Tricks schummeln. Der Clown hat nichts gesagt (nicht gelogen) und niemanden geschädigt (nicht betrogen), er hat einen Trick vorgeführt → **tricksen**.

3) **Ergebnis: geizen**

„knausern“ heisst übertrieben sparsam sein, also geizig → **geizen**. „sparen“ ist neutral und trifft das Abwertende nicht.

4) **Ergebnis: prahlen**

„aufschneiden“ (mit etwas) heisst angeben, sich wichtig machen → **prahlen**.

5) **Ergebnis: verhören**

„jemanden ins Gebet nehmen“ = jemanden ernsthaft und eindringlich befragen, bis er die Wahrheit sagt → **verhören**.

17

Zwillingsformeln ergänzen

5 Punkte

1) **Ergebnis: Leib und Leben / Kopf und Kragen**

„Leib und Leben riskieren“ oder „Kopf und Kragen riskieren“ = alles aufs Spiel setzen, sogar das eigene Leben.

2) **Ergebnis: hoch und heilig**

„etwas hoch und heilig versprechen“ = ganz fest und ernsthaft versprechen.

3) **Ergebnis: in Saus und Braus**

„in Saus und Braus leben“ = verschwenderisch, im Überfluss leben.

4) **Ergebnis: fix und fertig**

„fix und fertig sein“ = völlig erschöpft sein.

5) **Ergebnis: mit Sack und Pack**

„mit Sack und Pack“ = mit dem ganzen Besitz, mit allem, was man hat.